

Tag des Baumes 2022



03.05.2022 - Am 25. April 2022 hat der Fachschaftsrat der Fakultät Humanwissenschaften auf dem humanwissenschaftlichen Campus einen Baum gepflanzt.

Grund dieser Aktion war der internationale Tag des Baumes, doch wieso gibt es den überhaupt?

Im Jahr 1872 hat der amerikanische Politiker Julius Morton den ‚Arbor Day‘ in Nebraska ins Leben gerufen und eine Million Bäume gepflanzt. In Deutschland wurde dieser Tag zu ersten Mal am 25. April 1952 gefeiert, nachdem die UN 1951 den ‚Tag des Baumes‘ beschlossen hat.

Passend zum 70. Jahrestag hat der Fachschaftsrat der Humanwissenschaften in Zusammenarbeit mit der Uni-Gärtnerei eine Winterlinde feierlich gepflanzt. Einen Baum, d in Europa weit verbreitet ist und daher gut in unser ökologisches Umfeld passt. Die Winterlinde ist außerdem se insektenfreundlich und wird im Sommer gerne von Bienen aufgesucht. Sie wird bis zu 1.000 Jahre alt und erreicht eine Wuchshöhe von 30 Metern.

Damit ist dieser Baum nicht nur ein Zeichen an die Studierenden, Lehrenden sowie Mitarbeitenden der Universität, dass der Fachschaftsrat der Fakultät für Humanwissenschaften sich um das Wohlergehen unserer Umwelt sorgt und diese im Rahmen seiner Möglichkeiten au bewusst zu verbessern sucht. Sie ist auch ein Zeugnis darüber, dass der Studierendenschaft der FHW etwas an ihr Fakultät und ihrem Campus liegt und sie ein Interesse daran hegt, diesen aktiv zu gestalten.